



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fakultät Management, Kultur und Technik

2. Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Management, Kultur und Technik am 03.11.2021,
genehmigt vom Präsidium am 17.11.2021, veröffentlicht am 06.12.2021

§ 1 Geltungsbereich

Mit dieser Ordnung wird die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management in der Fassung vom 04.06.2020 geändert.

§ 2 Änderungen

In den Anlagen 1.1 und 1.2 werden folgende Änderungen vorgenommen:

- Im Modul „Unternehmensrechnung“ wird die unbenotete Prüfungsleistung „Regelmäßige Teilnahme und Praktische Arbeitsprobe“ (RT+APP) eingeführt.

§ 3 Übergangsregelung

¹Studierende, die bis zum Sommersemester 2022 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Studien- und Prüfungsordnung bis zum Ablauf des Sommersemesters 2026 ihren Abschluss erwerben. ²Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur sukzessive ab dem Wintersemester 2022/23 nach Studienverlaufsplan angeboten werden. ³Der Antrag ist spätestens 1 Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen. ⁴Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Studienordnung übertragen. ⁵Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikulierte Studierende ist diejenige Studienordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum 01.09.2022 in Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fakultät Management, Kultur und Technik

Studienordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

- Neubekanntmachung -

der Neufassung vom 04.06.2020 mit 1. und 2. Änderungsordnung, veröffentlicht am 06.12.2021

§ 1 Verweis auf weitere Regelungen

Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs Betriebswirtschaft und Management in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl der Prüfungsleistungen, die zur Auswahl stehenden Prüfungsarten und die Leistungspunkte verbindlich fest.

§ 2 Art und Umfang der Prüfungen

Art und Umfang der Prüfungen sind in Anlage 1 festgelegt.

§ 3 Auslandssemester

¹Studierende des Studiengangs Betriebswirtschaft und Management absolvieren das 5. Fachsemester grundsätzlich nach Maßgabe der Anlage 1.1. ²Sie können bis zum Beginn des vierten Semesters wählen, ob sie das 5. Fachsemester gemäß Anlage 1.2 (mit Auslandsstudiensemester) absolvieren wollen. ³Die Studierenden sind spätestens zwei Monate nach Beginn des dritten Semesters über diese Wahlmöglichkeit zu informieren.

§ 4 Übergangsregelung

¹Studierende, die bis zum Sommersemester 2022 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Studien- und Prüfungsordnung bis zum Ablauf des Sommersemesters 2026 ihren Abschluss erwerben. ²Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur sukzessive ab dem Wintersemester 2022/23 nach Studienverlaufsplan angeboten werden. ³Der Antrag ist spätestens 1 Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen. ⁴Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Studienordnung übertragen. ⁵Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikulierte Studierende ist diejenige Studienordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum 01.09.2022 in Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fakultät Management, Kultur und Technik

**Anlagen zur Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Betriebswirtschaft und Management**

- | | |
|-----------------|---|
| Anlage 1 | Studienverlaufsplan, benotete und unbenotete Prüfungsleistungen |
| Anlage 1.1 | Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management |
| Anlage 1.2 | Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management mit integriertem Auslandssemester |
| Anlage 2 | Teilleistungen der Portfolio-Prüfungen |
| Anlage 3 | Verzeichnis der Abkürzungen |

Anlage 1.1: Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management

Bereich / Modulgruppe	Modul	Semester	Pflicht-/Wahlpflicht	Prüfungsleistung ¹		Leistungspunkte
				benotet	unbenotet	
	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Planspiel)	1	P	K2	RT	5
	Einkaufs- und Logistikmanagement	1	P	K2 / HA+R		5
	Mikroökonomie	1	P	K2 / HA / M		5
	Unternehmensrechnung	1	P	K2 / M	RT+APP	5
	Wirtschaftsmathematik	1	P	K2		5
	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens	1	P	PFP ²		5
	Strategisches Marketing	2	P	K2 / M		5
	Makroökonomie	2	P	K2 / HA / M		5
	Geschäftsprozessmanagement	2	P	K2 / HA+R		5
	Statistik (Grundlagen)	2	P	K2 / M		5
	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	2	P	K2 / PFP ²		5
	Wirtschaftsrecht	2	P	K2 / M		5
	Entrepreneurship	3	P	K2 / PSC / HA		5
	Unternehmensbesteuerung	3	P	K2 / HA / M / PR		5
	Business Finance	3	P	K1	R	5
	Controlling	3	P	K2 / HA / M / PR		5
	Unternehmensführung	3	P	K2 / HA		5
	Operations Research*	3	WP	K2 / K1+R		5
	Statistik (Vertiefung)*	3	WP	K2 / HA		5
	Projektmanagement	4	P	K2 / HA+R		5
	Blockwoche ³	4	P	Je nach Angebot		5
	Betriebswirtschaftliches Projekt	5	P	PFP ²		10
Vertiefungen**						
Finanzwirtschaftliches Controlling	Internationalisierte Rechnungslegung und Bewertung	4	WP	K2 / HA / M / FSS		10
	Finanzwirtschaftliches Controlling (FS/PP)	5	WP	HA / PR / M / FSS	RT	5
Taxation und Audit	Internationalisiertes Steuer- und Prüfungswesen	4	WP	K2 / HA / PR / M		10
	Steuerliche Aspekte im Mittelstand (FS/PP)	5	WP	K2 / HA / PR / M	RT	5
Marketing	Marketing-Management	4	WP	K2 / HA / M / FSS		10
	Marketing-Entscheidung (FS/PP)	5	WP	HA / PR / M	RT	5
Logistik	Produktions- und Logistikmanagement	4	WP	K2 / R / M	R / RT	10
	Supply-Chain-Management (FS/PP)	5	WP	K2 / R / M		5
Wirtschaftsinformatik	Datenbanken, Datenmanagement und Datenanalyse	4	WP	K2 / K1+EA		5
	Informationsmanagement	4	WP	K2 / PFP ²		5
	Grundlagen von ERP-Systemen	5	WP	K2 / PSC		5
Wahlpflicht ohne Zuordnung***	Personal- und Organisationspsychologie	4	WP	K2 / HA+R		5
	Rechtliche Aspekte der Digitalisierung	5	WP	K1+PR / HA		5
	Online-Marketing	5	WP	K2 / HA / PSC		5
	Geschäftsmodell und Businessplan	5	WP	K2 / HA / PR / M		5

	Nachhaltigkeitsmanagement	5	WP	K2 / HA / PR / FSS		5
	Advanced Business English	5	WP	PFP ²		5
	Seminar zu aktuellen Fragen der Betriebswirtschaft	5	WP	HA / PR / FSS		5
	Personalmanagement	5	WP	K2 / HA+R		5
	Vertriebsmanagement	5	WP	K2 / M / HA		5
	Electronic Business	5	WP	PFP ²		5
	Internationalized Corporate Reporting	5	WP	K2 / HA / PR / FSS		5
	Controlling-Systeme	5	WP	K2 / HA / M / PR		5
	Robotik und Automatisierung	5	WP	K2 / PSC / EA / HA+R		5
	Unternehmen in der Krise – Krisenmanagement	5	WP	K2		5
	Gesprächsführung und Moderation	5	WP	PFP ²	RT	5
	Intercultural Business Communication	5	WP	PFP ²		5
Keine Zuordnung	Praxisprojekt ⁴	6	P		PSC	18
	Abschlussarbeit und Kolloquium	6	P	SAA+KQ		12
Gesamt						180

Erläuterungen:

* Im 3. Semester muss als Wahlpflichtfach entweder „Operations Research“ oder „Statistik (Vertiefung)“ gewählt werden.

** Es sind 2 von 5 Vertiefungen mit jeweils 15 Leistungspunkten zu wählen.

*** Es sind 2 Wahlpflichtmodule zu wählen.

- 1) Bei mehreren Möglichkeiten nach Wahl des Prüfers/der Prüferin
- 2) Die Teilleistungen der Portfolio-Prüfungen sind in Anlage 2 aufgeführt.
- 3) Erfolgreiche Teilnahme an 2 Blockveranstaltungen.
- 4) Die Mindestdauer des Praxisprojektes beträgt 12 Wochen.

Anlage 1.2: Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft und Management mit integriertem Auslandssemester

Bereich / Modulgruppe	Modul	Semester	Pflicht-/Wahlpflicht	Prüfungsleistung ¹		Leistungspunkte
				benotet	unbenotet	
	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (Planspiel)	1	P	K2	RT	5
	Einkaufs- und Logistikmanagement	1	P	K2 / HA+R		5
	Mikroökonomie	1	P	K2 / HA / M		5
	Unternehmensrechnung	1	P	K2 / M	RT+APP	5
	Wirtschaftsmathematik	1	P	K2		5
	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens	1	P	PFP ²		5
	Strategisches Marketing	2	P	K2 / M		5
	Makroökonomie	2	P	K2 / HA / M		5
	Geschäftsprozessmanagement	2	P	K2 / HA+R		5
	Statistik (Grundlagen)	2	P	K2 / M		5
	Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	2	P	K2 / PFP ²		5
	Wirtschaftsrecht	2	P	K2 / M		5
	Entrepreneurship	3	P	K2 / PSC / HA		5
	Unternehmensbesteuerung	3	P	K2 / HA / M / PR		5
	Business Finance	3	P	K1	R	5
	Controlling	3	P	K2 / HA / M / PR		5
	Unternehmensführung	3	P	K2 / HA		5
	Operations Research*	3	WP	K2 / K1+R		5
	Statistik (Vertiefung)*	3	WP	K2 / HA		5
	Projektmanagement	4	P	K2 / HA+R		5
	Blockwoche ³	4	P	Je nach Angebot		5
	Auslandssemester ⁴	5	P			30
Vertiefungen**						
Finanzwirtschaftliches Controlling	Internationalisierte Rechnungslegung und Bewertung	4	WP	K2 / HA / M / FSS		10
Taxation und Audit	Internationalisiertes Steuer- und Prüfungswesen	4	WP	K2 / HA / PR / M		10
Marketing	Marketing-Management	4	WP	K2 / HA / M / FSS		10
Logistik	Produktions- und Logistikmanagement	4	WP	K2 / R / M	R / RT	10
Wirtschaftsinformatik	Datenbanken, Datenmanagement und Datenanalyse	4	WP	K2 / K1+EA		5
	Informationsmanagement	4	WP	K2 / PFP ²		5
Keine Zuordnung	Praxisprojekt ⁵	6	P		PSC	18
	Abschlussarbeit und Kolloquium	6	P	SAA+KQ		12
Gesamt						180

Erläuterungen:

* Im 3. Semester muss als Wahlpflichtfach entweder „Operations Research“ oder „Statistik (Vertiefung)“ gewählt werden.

** Es sind 2 von 5 Vertiefungen mit jeweils 10 Leistungspunkten zu wählen.

1) Bei mehreren Möglichkeiten nach Wahl des Prüfers/der Prüferin

2) Die Teilleistungen der Portfolio-Prüfungen sind in Anlage 2 aufgeführt.

3) Erfolgreiche Teilnahme an 2 Blockveranstaltungen.

4) Module im Auslandsstudium

Es können Module im Umfang bis zu 30 Leistungspunkten (ECTS) an einer Partnerhochschule der Hochschule Osnabrück im Ausland absolviert werden und zur Anrechnung kommen. Die Partnerhochschule ist aus einem veröffentlichten Verzeichnis mit Partnerhochschulen zu wählen.

Dabei können für eine Anrechnung jeweils maximal 10 Leistungspunkte (ECTS) für die beiden jeweilig gewählten Vertiefungen (insgesamt maximal 20 Leistungspunkte (ECTS)) mit Modulen aus dem zweiten oder höheren Studienjahr der Partnerhochschule erbracht werden, die inhaltlich passen. Maximal 10 Leistungspunkte (ECTS) können für den Wahlpflichtbereich auch aus mit nicht-fachkongruenten Modulen des Studienprogramms der Partnerhochschule erworben werden. Die verbleibenden Leistungspunkte (ECTS) können mit fach- und inhaltkongruenten Modulen des Studienprogramms aus dem zweiten oder höheren Studienjahr der Partnerhochschule erworben werden. Die gewählten Module sind vor dem Beginn des Studiums an der Partnerhochschule mit einem Learning Agreement anzuzeigen und vom Studiendekan zu genehmigen.

Werden mindestens 20, aber weniger als 30 Leistungspunkte (ECTS) an der Partnerhochschule im Ausland erworben, können ersatzweise bis maximal 10 Leistungspunkte (ECTS) mit Modulen der Hochschule Osnabrück aus dem Studiengang Betriebswirtschaft und Management erworben werden.

Die im Ausland absolvierten Module können in Summe nur mit einem Vielfachen von 5 Leistungspunkten eingebracht werden (20 Leistungspunkte, 25 Leistungspunkte oder 30 Leistungspunkte). Beträgt die Summe der Leistungspunkte mehr als 20 Leistungspunkte aber weniger als 25 Leistungspunkte, mehr als 25 Leistungspunkte aber weniger als 30 Leistungspunkte oder mehr als 30 Leistungspunkte, wird das Auslandsmodul mit der schlechtesten Modulnote um die überzählige Zahl von Leistungspunkten gekürzt.

5) Die Mindestdauer des Praxisprojektes beträgt 12 Wochen.

Anlage 2: Teilleistungen der Portfolio-Prüfungen

Advanced Business English	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Einstündige Klausur: max. 50 Punkte 2. Präsentation: max. 35 Punkte 3. Mündliche Prüfung: max. 15 Punkte</p>
Betriebswirtschaftliches Projekt	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Projektbericht: max. 70 Punkte 2. Präsentation: max. 10 Punkte 3. Schriftliche Arbeitsprobe (Poster): max. 10 Punkte 4. Schriftliche Arbeitsprobe (Angebot): max. 5 Punkte 5. Praktische Arbeitsprobe: max. 5 Punkte (Projectmanagement allgemein)</p>
Electronic Business	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Einstündige Klausur: max. 50 Punkte 2. Präsentation: max. 35 Punkte 3. Mündliche Prüfung: max. 15 Punkte</p>
Gesprächsführung und Moderation	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Schriftliche Arbeitsprobe (Vorbereitung der Moderation): max. 20 Punkte 2. Praktische Arbeitsprobe (Durchführung der Moderation): max. 30 Punkte 3. Schriftliche Arbeitsprobe (Nachbereitung der Moderation\Reflexion): max. 40 Punkte 4. Praktische Arbeitsprobe (Mindmap): max. 5 Punkte 5. Schriftliche Arbeitsprobe (Protokoll): max. 5 Punkte</p>
Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Hausarbeit: max. 70 Punkte 2. Präsentation: max. 20 Punkte 3. Schriftliche Arbeitsprobe (Exzerpt): max. 5 Punkte 4. Schriftliche Arbeitsprobe (Literaturliste): max. 5 Punkte</p>
Grundzüge der Wirtschaftsinformatik	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Einstündige Klausur: max. 50 Punkte 2. Praktische Arbeitsprobe: max. 35 Punkte 3. Präsentation: max. 15 Punkte</p>
Informationsmanagement	<p>Die Portfolio-Prüfung besitzt eine zu erreichende Gesamtpunktzahl von max. 100 Punkten und beinhaltet folgende Teilleistungen:</p> <p>1. Einstündige Klausur: max. 50 Punkte 2. Präsentation: max. 20 Punkte 3. Praktische Arbeitsprobe: max. 30 Punkte</p>
Intercultural Business Communication	<p>The portfolio review has a maximum total score of 100 points including the following partial services:</p> <p>1. One-hour exam max. 55 points 2. Country Culture Presentation: max. 40 points 3. Oral Participation: max. 5 points</p>

Anlage 3: Verzeichnis der Abkürzungen

APP	Praktische Arbeitsprobe
APS	Schriftliche Arbeitsprobe
EA	Experimentelle Arbeit
HA	Hausarbeit
FSS	Schriftliche Fallstudie
K1	Klausur, einstündig (60 Minuten)
K2	Klausur, zweistündig (120 Minuten)
LP	Leistungspunkte
M	mündliche Prüfung
P	Pflichtmodul
PBS	Praxisbericht
PFP	Portfolio-Prüfung
PSC	Projektbericht
PR	Präsentation
R	Referat
RT	Regelmäßige Teilnahme
SAA + KQ	Studienabschlussarbeit und Kolloquium
WP	Wahlpflichtmodul